

Anhang 1: Tabelle der Aufwertungsflächen

Pflegeplan

	Mahd mit Balkenmäher, Motormäher oder Sense ab Mi Juni bis Mi Juli alternierend, heuen, zusammennehmen nach 2 Wochen
	2. Schnitt
	Heckensaum einmal jährlich mähen, wenn möglich heuen und nach 2 Wochen zusammennehmen
	Gehölzschnitt Intervall alle 2-4 Jahre je nach Bedarf und Wachstum
	Entfernung Laubeintrag
	Neophytenkontrolle und Bekämpfung
	Staudenflächen selektiv jäten, Neophytenkontrolle, nicht Mulchen, keine Bodenlockerung
	Verblühte Stauden zurückschneiden
	Verkrautete Kiesbeläge thermisch oder mechanisch behandeln
	Nicht einheimische Gehölze entfernen

Definition der Aufwertungsmassnahmen/Zielvorgaben

- standortgerechte und einheimische Bepflanzung
- Artenreichtum fördern (Biodiversität)
- Attraktivität steigern
- Unterhaltsaufwand optimieren

S = Sonne
Halbschatten
SA = Schatten

Bestandesaufnahme											Aufwertungsmassnahmen (Massnahmenplan) Umsetzung		Pflegearbeiten											
LR Nr. Gem. "Handbuch ökol. Unterhalt"	Lebensraumtyp/Kategorie	Foto des Objekts	Örtlichkeit Adresse	Parzelle Vertrags-nummer	Defizit / Potential Objekte, Beurteilung aktuelle Situation Ziel- und Leitarten	Fläche ca. m2 Stk.	Bemerkungen, Spezifikation	Humus- Stärke	Exposition	Ziele / Vorteile Verbesserungen konkret	Beschreibung Massnahmen	Zeitraum Umsetzung	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1	Wiesen und Rasen		Kirchgass 6 Parkplatz Altersheim	513	einjährige Blumenwiese (2023 erstellt), wenig einheimische Arten, Boden mager, --> Potential für Magerwiese vorhanden.	90	Neuansaat mit einheimischer Wildblumenwiesenmischung	0	HS	mehrfährige Wiese	Ansaat mit einheimischer Wiesenmischung z.B. UFA Original-CH	2025												
1			Stäpflistrasse 2 Primarschule	294	Spielplatz beim Schulhaus wurde 2022/23 neu gestaltet. Blumenwiesen neu angelegt mit Vorbildcharakter	ca. 850 m2			S		Wiesen frühestens Mitte Juni mähen	2022/23												
1			Rössliwiese (Auerstrasse/Tramstrasse)	1054	Extensive Wiese bestehend	ca. 800 m2	Blumenwiese durch Neuansaat mit Vorbildcharakter		S	standortgerechte und einheimische Bepflanzung Artenreichtum fördern	Wiesen frühestens Mitte Juni mähen	2015?												
3	Ruderalflächen		Kirchgass 2	680	Die Fläche um das ehemalige Sekundarschulhaus ist aktuell als Kiesfläche gestaltet.	ca. 300 m2		0	S/HS	Da die Fläche um das ehemalige Schulhaus aktuell nicht gebraucht wird, könnte sie zu einer Ruderalfläche umgestaltet werden.	Ansaat mit standortgerechter Saatmischung (z.B. UFA Ruderalflora CH) oder Initialpflanzung mit Wildstauden. In den Folgejahren regelmässige Neophytenkontrolle. Schnitt bei Bedarf alle 1- 3 Jahre. Zusätzlich sind Baumpflanzungen denkbar. -- > Projekt ausarbeiten	2026-2028												
5	Fließgewässer		Littenbach/ Hinterburgbach / Buechholzbach		Hochwasserschutzmassnahmen					Hochwasser- und Aufwertungsprojekt in Bearbeitung		20xx												
7	Weiber, Tümpel und Teiche		Dürenbommert	676	Hochwasserrückhaltebecken mit mehreren Weihern	ca. 4000 m2			S		abschnittsweise Pflege der Weiher und der zuwachsenden Flächen (Weidengebüsche) Verlandung der Gewässer verhindern	seit 20xx??												
8	Hecken, Gebüsch		Entenweiher (Kübach)		Die Böschung vom Entenweiher wurde aufgewertet mit Pflanzung von Wildsträuchern und und -stauden. Zudem wurden Strukturen wie Wurzelstöcke und Steinhäufen angelegt	ca. 150 m2				Neophytenkontrolle. Rückschnitt der Sträucher nach Bedarf.		2023												

Biodiversitätskonzept

Bestandesaufnahme											Aufwertungsmassnahmen (Massnahmenplan) Umsetzung		Pflegearbeiten											
LR Nr. Gem. "Handbuch ökol. Unterhalt"	Lebensraumtyp/Kategorie Einteilung gemäss "Handbuch ökologischer Unterhalt" ANJF	Foto des Objekts	Örtlichkeit Adresse	Parzelle Vertrags-nummer	Defizit / Potential Objekte, Beurteilung aktuelle Situation Ziel- und Leitarten	Fläche ca. m2 Stk.	Bemerkungen, Spezifikation	Humus- Stärke	Exposition	Ziele / Vorteile Verbesserungen konkret	Beschreibung Massnahmen	Zeitraum Umsetzung	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
9	Bäume		Weier (Pumptrack)	2198	Bestehender Kiesparkplatz ohne Beschattung	5 Stk.	Neupflanzung			standortgerechte Bäume pflanzen mit hohem Biodiversitätsindex. Alte Bäume erhalten. Schnitt nur bei Bedarf. Gesundheitszustand alle 5-10 Jahre prüfen.		in Ausführung												
			Schwimmbad Weier	07, 11	Parkplätze ohne Beschattung		Neupflanzung prüfen					2026-2028												
			Schulhaus Stäpfli	294	Neugestaltung Schulhausumgebung und Spielplatz	20 Stk.	Neupflanzung				Vorwiegend einheimische Gehölze gepflanzt (Ahorne, Kirsche, Waldföhre, Kastanie)	2022												
			Platzbrunnen	348	Ersatz Fichte durch Ahorn	1 Stk.	Baumersatz				standortgerechtes Gehölz gepflanzt	2023												
			Pfarrsaal Katholische Kirche	650	Parkplatz Neugestaltung	2 Stk.	Neupflanzung				einheimische Gehölze gepflanzt	2023												
11	Blumenrabatten		Rathausplatz 3	625	frühere Wechselflorrabatten wurden in fix bepflanzte Bereiche umgestaltet. Teilweise einheimische, bienenfreundliche Pflanzen verwendet.	4 m2			HS	standortgerechte, mehrjährige, einheimische Bepflanzung Artenreichtum fördern Unterhaltsaufwand optimieren Attraktivität steigern		2023?												
			Platzbrunnen	348	frühere Wechselflorrabatte wurde in mehrjährige Bepflanzung umgestaltung. Ersatz Tanne durch Ahorn.	35 m2			S			2023?												
			Alpha-Parkli	2599	Unterpflanzung Bäume Ansaat einjährige Blütmischung	35 m2			S			2024												
			Buswendeplatz	447	Bestehende Bepflanzung mit exotischen, nicht standortgerechten Arten/ Steingarten,	50 m2			HS			2025												
14	Kiesplätze und Pflasterungen		Strassenränder, Trottoirs, Kiesplätze	Diverse	Spontanvegetation an Strassenrändern und auf Kiesplätzen						Wo keine Spontanvegetaion erwünscht ist pflegt die Gemeinde die Kiesflächen und Strassenränder mit Heisswasser oder mechanisch und verzichtet auf jeglichen Einsatz von Chemikalien.													
15	Flachdächer		Kirchgass 2	680	Flachdach vom Foyer der Mehrzweckhalle ist bereits extensiv begrünt	310 m2			S		jährlich werden die Dächer auf Neophyten- und Gehölzbewuchs geprüft und bei Bedarf entfernt	2011? Erstellt												
			Stäpflistrasse 2	294	Flachdach vom Neubau Schulhaus Stäpfli ist extensiv begrünt worden.	ca. 550 m2			S			2022 erstellt												
			Schwimmbad Weier	07, 11	Die Dächer von Garderobe, WC's und Restaurant sind als Kiesdach ausgeführt. Ein Teil des Dachs wird für die Erwärmung des Wassers für die Duschen genutzt. Eine extensive Begrünung ist zu prüfen	ca. 250 m2			S	Artenreichtum fördern Attraktivität steigern		2026-2028												
			Neugass 23	774	Die Garagendächer sind aktuell als Kiesdächer ausgeführt. Eine extensive Begrünung ist zu prüfen.	ca. 190 m2			S	Artenreichtum fördern Attraktivität steigern		2026-2028												

Biodiversitätskonzept

Bestandesaufnahme											Aufwertungsmaßnahmen (Massnahmenplan) Umsetzung		Pflegearbeiten											
LR Nr. Gem. "Handbuch ökol. Unterhalt"	Lebensraumtyp/Kategorie Einteilung gemäss "Handbuch ökologischer Unterhalt" ANJF	Foto des Objekts	Örtlichkeit Adresse	Parzelle Vertrags-nummer	Defizit / Potential Objekte, Beurteilung aktuelle Situation Ziel- und Leitarten	Fläche ca. m2 Stk.	Bemerkungen, Spezifikation	Humus- Stärke	Exposition	Ziele / Vorteile Verbesserungen konkret	Beschreibung Massnahmen	Zeitraum Umsetzung	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
	GÄöL-Verträge		Sandgrube	808	Ökologische Aufwertung Held. Es wurden neue Laichgewässer und Steinstrukturen geschaffen.					Um die Pflege der neu angelegten Flächen zu sichern, sollen GÄöL-Verträge abgeschlossen werden --> Unterhaltsaufwand optimieren --> Artenreichtum fördern		2025												